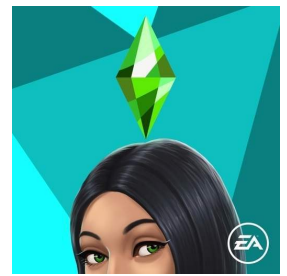


Die Sims Mobile



Darum geht es in The Sims Mobile

Mit The Sims mobile versucht ein weiteres bekanntes und äußerst beliebtes Franchise den mobilen Markt zu erobern. Doch worum geht es in The Sims überhaupt? Ein Sim ist eine simulierte Person, welche du nach deinen Wünschen und Vorlieben gestalten kannst. Alleine oder mit Freunden, Verwandten oder einem Partner zieht der Sim in ein Haus ein und lebt sein Leben. Du kannst allerlei Dinge beeinflussen und festlegen. Soll dein Sim intelligent oder faul sein? Möchtest du einen Job als Barista oder doch lieber als Geheimagent haben?

Im Spiel kannst du deinen Sim steuern und ihm Aufgaben zuweisen. Sämtliche Personen, denen du begegnest, interagieren mit deinem Sim. Doch du legst fest, ob eine freundliche oder abweisende Reaktion fällig ist. Dein Sim soll Sport machen, damit er fit ist? Ein einfacher Klick genügt. Kurzum kannst und musst du deinen Charakter durch das gesamte Leben steuern. Doch auch wenn du mal weniger Zeit hast, geht das Leben weiter. Dein Sim trifft auch eigenständige Entscheidungen, wobei seine dringendsten Bedürfnisse Vorrang haben.

Im Laufe des Lebens wird dein Charakter einiges an Geld verdienen. Dieses kannst du ausgeben, um deine Wohnung zu verschönern oder gar zu vergrößern. Doch auch neue Klamotten oder nützliche Gegenstände können erworben werden. Alles, was dein Sim für ein glückliches und erfolgreiches Leben benötigt, ist verfügbar.

Das Gameplay von The Sims Mobile

Ist es The Sims mobile gelungen, dieses interessante Spielkonzept auch für mobile Geräte zu adaptieren? Die Antwort lautet ja und nein. The Sims mobile fühlt sich in vielen Bereichen ganz an wie ein „echtes“ The Sims. Mit nur wenigen Berührungen am Touchscreen kannst du deinen Charakter erstellen und dabei in vielen Punkten individualisieren. Auch die Aufteilung deiner Wohnung, die Bedürfnisse des Charakters und die Möglichkeiten, diese zu erfüllen, erinnern an die übrigen Teile der Spiel-Reihe. Und selbstverständlich macht es stets großem Spaß, dem Charakter in seinem Kampf den Alltag zu bewältigen, zu beobachten.

Doch anders wie in den Versionen für PC und Konsole benötigen alle Aktionen, welche dein Sim durchführen kann, Energie. Diese füllt sich zwar über die Zeit automatisch auf, ermöglicht jedoch immer nur kurze Interaktionen am Stück. Doch es ist möglich, die Energie auffüllen zu lassen. Dazu ist es nur nötig, etwas sinnlos auf dem Handy rumzudrücken, eine Werbeeinblendung anzusehen oder einen Energiebooster für echtes Geld zu kaufen. Hinzu kommt, dass viele Aktionen, aber auch Gegenstände und Outfits erst durch das Erreichen höherer Level freigeschaltet werden. Dies ist zwar für mobile Spiele eine ganz normale Herangehensweise und würde bei einem Noname Spiel auch gar nicht großartig auffallen oder negativ ins Gewicht fallen. Doch für die Marke „The Sims“ stellt man als Nutzer automatisch andere Ansprüche. Denn durch diese etwas unnötigen Erschwerungen geht der Spielfluss verloren und es wird erheblich

schwieriger, seinen Sim perfekt und frei von Vorgaben durch das Leben zu steuern.

Bewertung von The Sims Mobile im Detail

In Summe muss man The Sims Mobile durchaus als ein sehr gelungenes Spiel bewerten. Denn es handelt sich um eine gute, wenn auch nicht perfekte Umsetzung des Spieleklassikers für mobile Geräte. Das Spiel kann großen Spaß machen, insbesondere dann, wenn man keine zu großen Erwartungen mit sich bringt. Doch für Fans der Serie wird es leider eine kleine Enttäuschung sein. Denn gerade die absolut uneingeschränkten Möglichkeiten, seinen Sim zu steuern, machten das Spiel derartig erfolgreich. Und dass genau dieses Konzept aufgrund der Anpassung auf ein mobiles Spiel verloren ging, ist schade. Trotzdem kann man The Sims Mobile auch Fans der Serie ans Herz legen. Denn für einen kurzen Ausflug zwischendurch ist die mobile Version hervorragend geeignet.

Vorteile / Nachteile

The Sims Mobile ist ein lustiges und unterhaltsames mobiles Spiel für Zwischendurch. Die Möglichkeiten, den eigenen Charakter anzupassen und zu spielen sind vielfältig und unterhaltsam.

Leider geht durch Level-Anforderungen und die Notwendigkeit Energie auszugeben der Spielfluss verloren. Zahlreiche Mikrotransaktionen und unterschiedliche Währungsmodelle sorgen für Verwirrung.